

SAMSTAG, DEN 8. NOVEMBER 2014

**SEKTION IV: DAS EIGENE UND DAS FREMDE**

Sektionsleitung: Sabine von Heusinger (Köln)

9:00 Uhr: Stefanie Neidhardt (Tübingen): Magdalena Kremerin und ihr Umgang mit der Mystik in Zeiten der Observanz

9:45 Uhr: Sabine Schmolinsky (Erfurt): Maria Magdalena oder Katharina als Patrozinien von Dominikanerinnenklöstern – arm oder reich?

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:00 Uhr: Elias H. Füllenbach OP (Bonn): Der Pfefferkorn-Reuchlin-Streit und die Dominikaner. Antijudaismus zwischen Scholastik und Humanismus

11:45 Uhr: Walter Senner OP (Rom): Innovation, Konsens, Konflikt in Konstitutionen und auf Generalkapiteln

12:30 Uhr: Abschlussdiskussion

14:30 Uhr: Stadtführung von Letha Böhringer (Köln) oder Führung im Museum Schnütgen durch die Ausstellung „Die Heiligen Drei Könige“ von Tobias Kanngießner (Bonn)

Für die Führungen ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich ([dominikaner-tagung@uni-koeln.de](mailto:dominikaner-tagung@uni-koeln.de))!

[www.uni-koeln.de/dominikanertagung](http://www.uni-koeln.de/dominikanertagung)



**Tagungsort**

**Donnerstag und Freitag:**

Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln  
U 9 Haltestelle „Universität“  
Neues Seminargebäude, Tagungsraum

**Samstag:**

Hauptgebäude, Neuer Senatssaal

**Die Teilnahme ist kostenlos. Aus Platzgründen ist die Anmeldung zur Tagung erforderlich!**

[dominikaner-tagung@uni-koeln.de](mailto:dominikaner-tagung@uni-koeln.de)  
Tel.: +49 221/470 5654

Prof. Dr. Sabine von Heusinger  
Historisches Institut  
Albertus-Magnus-Platz  
Köln

Prof. Dr. Walter Senner OP,  
Institutum S. Thomae/  
Pontificia Universitas  
S. Thomae de Aquino in  
Urbe  
Roma/ Italia

Elias H. Füllenbach OP  
Stellv. Leiter IGD  
Dominikanerkloster  
Düsseldorf

PD Dr. Klaus-Bernward  
Springer  
Geschäftsführer IGD  
Köln

Die Tagung wird gefördert von:



ERZBISTUM KÖLN



Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds



KölnAlumni – Freunde und Förderer  
der Universität zu Köln e.V.



# DIE DEUTSCHEN DOMINIKANER UND DOMINIKANERINNEN 1221–1515



## KONFERENZ

in Vorbereitung auf das 800jährige  
Ordensjubiläum 1216 - 2016

VOM 6.-8. NOVEMBER 2014 IN KÖLN

Prof. Dr. Sabine von Heusinger  
Mittelalterliche Geschichte, Universität zu Köln

Elias H. Füllenbach OP / PD Dr. Klaus-Bernward  
Springer, Institut zur Erforschung  
d. Geschichte d. Dominikanerordens  
im dt. Sprachraum (Köln)

Prof. Dr. Walter Senner OP, Institutum  
S. Thomae / Pontificia Universitas S. Thomae  
de Aquino in Urbe (Roma)

DONNERSTAG, DEN 6. NOVEMBER 2014

## WORKSHOP

Sektionsleitung: Julia Bruch (Köln)

9:00 Uhr: Begrüßung: Klaus-Bernward Springer (Köln)

9:15 Uhr: Ursula Overhage (Bremen): Konflikt und Konsens. Der Streit um das Dortmunder Dominikanerkloster (1309-1330)

9:45 Uhr: Matthias Standke (Dresden): Vom Stiften des Gemeinsinns und Gründen der Gemeinschaft. Legendarisches Erzählen vom Heiligen Dominikus als Ordensgründer

10:15 Uhr: Nedim Rabić (Sarajevo): Im blinden Winkel der Geschichte: Johannes von Wildeshausen als Bischof von Bosnien 1233/34-1237

10:45 Uhr: Kaffeepause

Sektionsleitung: Klaus-Bernward Springer (Köln)

11:15 Uhr: Christine Andrä (Regensburg): Ein Konvent im Spiegel seines Chorbuchs. Das Lektionar der Regensburger Dominikanerinnen

11:45 Uhr: Judith Venjakob (Erlangen): Zur bildlichen Darstellung eines Formicarius-Exempels: Der illusionistische Hexenflug im Titelholzschnitt zu Geilers Predigt ›Am mitwoch nach Reminiscere. Von den Unholden oder von den Hexen‹ 1516

12:15 Uhr: Johann Schulz (Frankfurt a.M.): Die Ausstattung der Dominikanerkirche in Frankfurt a.M. zum Ende des 15. und zu Beginn des 16. Jahrhunderts

## KONFERENZ

14:30 Uhr: Begrüßung

### SEKTION I: INNOVATION UND TRADITION

Sektionsleitung: Gisela Muschiol (Bonn)

15:00 Uhr: Paul Hellmeier OP (München): Schule oder Seelsorge? – Die Gründung des Predigerordens aus der Chorherrentradition

15:45 Uhr: Sigrid Hirbodian (Tübingen): Die Dominikanerinnen: Ein Überblick

16:30 Uhr: Kaffeepause

17:00 Uhr: Sabine von Heusinger (Köln): Dominikaner in der Stadt

17:45 Uhr: Andreas Rütther (Bochum): Mönche der Märkte und Messen. Zur Wahrnehmung und Deutung von Predigern und Städten im späteren Mittelalter

### ÖFFENTLICHER ABENDVORTRAG

20:00 Uhr: in der Dom- und Diözesanbibliothek (Köln), Kardinal-Frings-Str. 1

Peter Segl (Bayreuth): Deutsche Dominikaner im Kampf gegen Dämonen, Ketzler und Hexen

FREITAG, DEN 7. NOVEMBER 2014

### SEKTION II: WISSEN IST MACHT – DAS DOMINIKANISCHE STUDIENSYSTEM UND DIE PREDIGT

Sektionsleitung: Andreas Speer (Köln)

9:00 Uhr: Susana Bullido del Barrio (Bonn): Intellectus sacrae scripturae – Albertus Magnus und die Bibelstudien des Dominikanerordens

9:45 Uhr: Alessandra Beccarisi (Lecce): Eckhart als Theologe

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:00 Uhr: Maxime Mauriège (Köln): Die dominikanische Prägung des Lehrsystems der deutschen Mystik

11:45 Uhr: Julia Burkhardt (Heidelberg): Predigerbrüder im Bienenstock des Herrn. Dominikanische Identität(en) im Werk des Thomas von Cantimpré

12:30 Uhr: Mittagspause

### SEKTION III: HÖREN UND SEHEN

Sektionsleitung: Susanne Wittekind (Köln)

14:30 Uhr: Livia Cárdenas (Basel): Genealogie und Charismatik. Imaginationen dominikanischer Verwandtschaften im Spätmittelalter

15:15 Uhr: Vera Henkelmann (Aachen): Die Ausstattung von St. Johann in Dortmund - multimediale Glaubensverkündigung und Marienverehrung der Dominikaner im Spätmittelalter

16:00 Uhr: Kaffeepause

16:30 Uhr: Christine Kratzke (Kiel): Identitätsstiftung und Repräsentation bei den Lübecker Dominikanern: Neue Studien zum Burgkloster in der Hansestadt

17:15 Uhr: Xenia Stolzenburg (Marburg): Nochmal von vorn. Die spätmittelalterliche Neuausstattung der Dominikanerkirche in Frankfurt am Main

### KONZERT IN ST. ANDREAS (KÖLN):

20:00 Uhr: Verbum Dei - Musik aus dem Dominikanerinnenkloster Paradies bei Soest mit ARS CHORALIS COELN, Ltg. Maria Jonas